Third European Conference of Gestalt Therapy Writers


Zu den Zielen der Konferenz gehören:
- die Förderung von „schreibwilligen“ Gestalttherapeuten sowie gestalttherapeutischen Publikationen in Europa;
- die Förderung des Austausches zwischen den europäischen Gestalttherapeuten bzw. des Austausches an Theorie und klinischen Anwendungen;
- die positive Beeinflussung der Verbreitung von qualitativen Publikationen innerhalb Europas (wo oft Sprachbarrieren die Verbreitung von bedeutenden Werken über die jeweiligen Landesgrenzen verhindern);
- Anreiz für Schreiben, für mehr Übersetzungen und Publikationen in verschiedenen europäischen und amerikanischen Zeitschriften und Büchern;
- die Unterstützung anderer Initiativen und Veranstaltungen in Europa, nicht zuletzt die Europäischen Tagungen der EAGT, die alle drei Jahre in einem anderen europäischen Land stattfinden;
- die Ermöglichung von mehrsprachigen Austauschen in der weltweiten Gestalttherapiegemeinschaft.


Siehe auch die Website der EAGT: www.eagt.org/conferences.

Die unterzeichnenden Autoren dieses Beitrages haben sich entschlossen, bald auch einen analogen ersten deutschsprachigen Kongress für Schreibende aus der Gestalttherapie und deren vielfältigen Anwendungsfelder zu organisieren, um noch mehr Personen aus der therapeutischen Praxis zu motivieren, nebst dem praktizieren auch zu publizieren und ihnen eine entsprechende Unterstützung zu bieten.

Eine solche Konferenz würde gemeinsam getragen von der ÖAGG, Fachsektion Integrative Gestalttherapie, dem SVG (Schweizer Verein für Gestalttherapie und Integrative Therapie) und der DVG (Deutsche Vereinigung für Gestalttherapie).

Nancy Amendt-Lyon, Wien (A), e-mail: amendtl Lyon@on.at
Peter Schulthess, Zürich (CH), e-mail: pschulthess@goldnet.ch
Achim Votsmeier-Röhr, Gröningen (D), e-mail: a.votsm@freenet.de